

SCHLOSS-SCHEUNEN-BRIEF 04/21

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer unserer Kulturinitiative!

Niemand hätte bei der letzten ordentlichen Hauptversammlung unserer Kulturinitiative im Jahr 2019 geahnt, dass 18 Monate ins Land gehen sollten, bis wir uns wieder persönlich begegnen konnten. Bei unserer Hauptversammlung am 17. September erfuhren



die gar nicht so wenigen Mitglieder, dass 2019/Anfang 2020 die Besucherzahl auf sehr hohem Niveau verharrte, 2020/21 sich dann durch die fast komplette Absage der Veranstaltungen dramatisch verminderte. Freilich erforderten die sich laufend verändernden Bedingungen, dass sich Vorstand und Arbeitskreise genau so häufig wie gewohnt – wenn auch im digitalen Format treffen mussten. Viel war zu tun: Absagen von Veranstaltungen inkl. Rückabwicklung von Eintrittskarten, Künstlerverträge ändern, ein angepasstes Programm erarbeiten, Material für künftige Ausstellungen war zu beschaffen, ein weiterer Raum in der Schloss-Scheune als Ton-technik- und Lagerraum auszubauen und der Vorverkauf neu zu organisieren.

Coronabedingt war es auch die Aufgabe, ein Hygienekonzept so zu entwickeln, dass bei einer veränderten Situation Veranstaltungen ermöglicht werden konnten. Damit der Verein weiter handlungsfähig bleibt, musste neu gewählt werden.

Bei der derzeitigen Krise der Vereine ist es eine echte Überraschung, dass sich alle drei Vorstände, die sechs Beisitzer und die beiden Kassenprüfer zur Wiederwahl stellten! Alle erhielten für die nächsten drei Jahre ein einstimmiges Votum:

Vorstand: Dr. Matthias Krull, Dr. Rainer Lächele, Dr. Christof Morawitz; Beisitzer: Maria Beyeler, Wolfgang Hofer, Jürgen Kahler, Heide Keefer, Manfred Kolb, Beate Schumacher; Kassenprüfer: Vera Kohlmeyer-Kaiser und Martin Kunz.

Nachdem der Verein finanziell gut dasteht, das 12. Programm mit dem Auftritt von Marina & The Kats starten konnte, besteht die Hoffnung auf ein komplettes, „normales“ Programmjahr.

Neben der Veranstaltung mit Constanze Lindner am 8. Oktober möchten wir Euch ganz besonders die Ausstellung mit den Werken von Prof. Dietmar Schmid ans Herz legen.



Am Freitag, den 15. Oktober, werden wir sie um 19:00 Uhr eröffnen und freuen uns über großzügigen Besuch der Vernissage. Die „Metamorphosen in Bildern, Lichtobjekten und Skulpturen“ sind auf jeden Fall eine lohnenswerte Sache. Ebenso lohnenswert ist es, einen Nachmittag die **Aufsicht der Ausstellung** zu übernehmen. In unserer Helferliste unter dem **Reiter „Aufsicht Ausstellung“** sind noch viele freie Felder... Es wäre toll, wenn Ihr Euch dort eintragen würdet.

Nach Überprüfung unseres Corona-Hygienekonzepts haben wir für die kommenden Veranstaltungen das Kontingent an Eintrittskarten etwas ausgeweitet und so stehen sowohl im Vorverkauf wie auch an der Abendkasse noch Tickets zur Verfügung. Natürlich gilt in der Schloss-Scheune die 3G-Regel und es besteht Maskenpflicht. Die Maske kann bei Einnahme von Getränken z.B. am Sitzplatz und am Stehtisch abgenommen werden. Wir hoffen, dass sich alle Besucher in der Schloss-Scheune auch in Corona-Zeiten wohlfühlen, aber vor allem freuen wir uns wieder auf Kultur und viele persönliche Begegnungen.

Wir wünschen Ihnen und Euch eine gute Zeit bis zum nächsten Mal in der Schloss-Scheune.

Im Namen des ganzen Vorstands
Rainer Lächele